

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2018/8/31 6Ob145/18v, 8Ob164/18b, 1Ob72/20z, 3Ob76/20b, 2Ob129/20i, 7Ob171/21d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.08.2018

Norm

ABGB §246 Abs3 Z2

ABGB §259 Abs4

Rechtssatz

Auch nach dem 2. Erwachsenenschutz-Gesetz besteht für den Betroffenen kein Recht auf freie Auswahl des gerichtlichen Erwachsenenvertreters. Maßgebend ist allein das Wohl des Betroffenen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 145/18v
Entscheidungstext OGH 31.08.2018 6 Ob 145/18v
- 8 Ob 164/18b
Entscheidungstext OGH 19.12.2018 8 Ob 164/18b
- 1 Ob 72/20z
Entscheidungstext OGH 25.05.2020 1 Ob 72/20z
Vgl
- 3 Ob 76/20b
Entscheidungstext OGH 03.07.2020 3 Ob 76/20b
Beisatz: Keine Interessenkollision, wenn Erwachsenenvertreter die Erwachsenenvertretung auch angeregt hat.
(T1)
- 2 Ob 129/20i
Entscheidungstext OGH 17.09.2020 2 Ob 129/20i
- 7 Ob 171/21d
Entscheidungstext OGH 26.01.2022 7 Ob 171/21d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2018:RS0132245

Im RIS seit

05.11.2018

Zuletzt aktualisiert am

30.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at